

PLON-NOURRIT et Cie., PARIS.

Letzte Novitäten:

Ⓩ SOUVENIRS

de la

Comtesse Golovine

née Princesse Galitzine

(1766—1821)

Avec une préface et des notes
par**R. Waliszewski.**Beiträge zur russischen Geschichte
aus dem Ende des 18. und Anfang
des 19. Jahrhunderts.

Prix: 7 fr. 50 c.

MEMOIRES

du

Commandant Persat

(1806—1844)

publiés

avec une introduction et des notes
par**G. Schlumberger.**

Prix: 7 fr. 50 c.

Ferner zwei Romane:

Jean de Foville,**== EROS. ==**

3 fr. 50 c.

und

Resclauze de Bermon,**== LE LIEN. ==**

3 fr. 50 c.

Wir senden nur auf Verlangen.

Paris, März 1910.

Plon-Nourrit et Cie.K. u. k. Hofbuchdruckerei und Hof-Verlags-Buchhandlung
Wien **CARL FROMME** Leipzig

Ⓩ

Mitte dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

Musikbuch aus ÖsterreichEin Jahrbuch der Musikpflege in Österreich und
den bedeutendsten Musikstädten des Auslandes

Herausgegeben mit Unterstützung des hohen k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht

Redigiert von

Dr. Hugo Botstiber

Sekretär der k. k. Akademie für Musik und darstellende Kunst in Wien

VII.
Jahrgang**1910**VII.
Jahrgang

Preis kartoniert Kronen 6.— — Mark 5.—

Das MUSIKBUCH AUS ÖSTERREICH erscheint nunmehr, inhaltlich erheblich vermehrt, zum siebenten Male und hofft seinem vorgesteckten Ziele wieder beträchtlich näher gekommen zu sein.

Der musikwissenschaftliche Teil bringt aus der Feder hervorragender Musikschriftsteller Original-Aufsätze, die von grossem Interesse für alle Musikkreise sein dürften. Die diesjährigen Beiträge sind: LA MARA: Briefe alter Wiener Hofmusiker, OTTO ERICH DEUTSCH: Josef Haydn und Kaiser Josef II., Dr. FERDINAND SCHERBER: Die Viola d'amore im 18. Jahrhundert.Im statistischen Teil des Buches wurde, soweit Österreich in Betracht kommt — Wien vor allem — vollste Zuverlässigkeit angestrebt und, wie behauptet werden darf, auch erreicht. Es sind sämtliche Musikunterrichtsanstalten mit ihrem Lehrkörper genauestens verzeichnet, weiters alle Konzert-Institute und musikalischen Vereine, dann die Musikalienhändler und -Verleger, die Instrumentenmacher- und -Händler, die Musikreferenten und Musikeradressen (Adressen von Tonkünstlern, Musiklehrern, Musikschriftstellern etc.). Eine Übersicht der Konzertsäle (in den Landeshauptstädten mit beigegebenen Plänen) vervollständigt das statistische Material.

Auch für das Ausland ist das Wissenswerteste in dem Buch enthalten. Die Musikunterrichtsanstalten der bedeutendsten Städte des Auslandes sind authentisch, wie die Österreichs, darin zu finden, weiterhin Namen und Herausgeber der bedeutendsten Musikzeitschriften, endlich die hervorragenden Konzertsäle (namentlich Konzertorchester), Musikalienhandlungen und die Konzertsäle.

In dem chronistischen Teile sind die Konzertprogramme und Opernovitäten von Wien und sämtlichen Landeshauptstädten lückenlos wiedergegeben, sowie eine Übersicht über die Konzert- und Opernovitäten, die literarischen Erscheinungen, Denkmalenthüllungen, Kongresse, endlich die Totenliste des Jahres 1908/09.

Wir bitten höflichst um tätigeste Verwendung!

Hochachtungsvoll

Wien,
Anfang März 1910**Carl Fromme, Verlag**